

# Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Â

Gemäldegalerie "Alte Meister"

Â

In der weltbekannten Gemäldesammlung "Alte Meister" sind Hauptwerke der europäischen Malerei aus dem Zeitraum von nur 50 Jahren gesammelt: August der Starke und August III. Meisterwerke von der Renaissance bis zum Barock, darunter Werke von Raffael, Giorgione, Tizian, Tintoretto und Veronese sowie der niederländischen Malerei, darunter Rubens, Rembrandt und Vermeer. Wir unternehmen einen Ausflug durch vier Jahrhunderte Malerei und erleben die Gemälde und ihre unsichtbaren Entstehungsbedingungen wie den Auftraggeber, den religiösen Hintergrund und die Maltechnik.

Â

Gemäldegalerie "Neue Meister"

Â

Die Gemäldesammlung "Neue Meister" beinhaltet ca. 2500 Bilder des 19. und 20. Jahrhunderts - von der Romantik bis zum Impressionismus, vom Expressionismus bis zur Neuen Sachlichkeit. Unter den Exponaten befinden sich auch Werke von Caspar David Friedrich, Max Liebermann, Otto Dix und Gerhard Richter.

Â

Historisches Grünes Gewölbe

Â

Zum 800-jährigen Stadtjubiläum Dresdens 2006 hat das "Historische Grüne Gewölbe" im Erdgeschoss Westflügels des Schlosses am 15. September für Besucher seine Pforten geöffnet. In diesen Räumlichkeiten realisierte von 1723 bis 1730 August der Starke seine Vision vom barocken Gesamtkunstwerk als Ausdruck von Reichtum und absolutistischer Macht. Umfangreiche Restaurierungen und Teilrekonstruktionen lassen das Raumgefüge nun in neuem Glanz erstrahlen. Im Einklang mit der festlichen Architektur präsentieren sich etwa 3000 Kunstwerke, die vor reich verzierten und verspiegelten Schauwänden oder auf Prunktischen frei aufgestellt sind - eine einzigartig barocke Ausstattung, hinter deren überbordender Fülle das einzelne Kunstwerk zurücktritt. Den Höhepunkt des Rundgangs bildet das Juwelenzimmer mit den Juwelengarnituren Augusts des Starken und seines Sohnes, einer einmaligen historischen Kollektion repräsentativen Schmucks des 18. Jahrhunderts.

Â

Â

Neues Grünes Gewölbe

Â

Seit September 2004 präsentiert das "Neue Grüne Gewölbe" im 1. Obergeschoss des Westflügels des etwa 1080 Exponate von der Renaissance bis zum Klassizismus. Der Rundgang durch die 10 Räume umfasst zahlreiche Hauptwerke der Sammlung, darunter das Goldene Kaffeezeug, der Hofstaat des Großmoguls und die Elfenbeinfregatte mit ihren hauchdünn geschnittenen Segeln, aber auch die überaus kostbare Hutgraffe mit dem grünen Diamanten und der mit 185 Gesichtern beschnitzte Kirschkerne. Die zurückhaltend moderne Präsentation ermöglicht den Besuchern, die Schätze aus unmittelbarer Nähe zu betrachten und sich vom unendlichen Reichtum der Details bezaubern zu lassen.

Â

Â

Â

